

# **Einladung zum ökumenischen Gottesdienst in Sulzbach 04.07.2026; 20 Uhr**

## **Bauern spüren die dramatischen Veränderungen**

### **Besonderer Gottesdienst am „Hagelfeiertag“ in Sulzbach – Erntebitte**

**Sulzbach.** (osch) Die katholische und die evangelische Kirchengemeinde in Sulzbach laden an ihrem seit 1776 bestehenden örtlichen „Hagel- oder Gewitterfeiertag“ wieder herzlich zum traditionellen ökumenischen Gottesdienst ein. Anlässlich eines schlimmen Unwetters vor genau 250 Jahren ins Leben gerufen, findet der Hagel- oder Gewitterfeiertag auch heute immer noch Beachtung bei den Menschen in und um Sulzbach herum, gerade auch nachdem sich das verheerende Unwetter am 30 Mai 2016 in diesem Jahr zum zehnten Mal jährt.

Nachdem sich in diesem Jahr in fast allen landwirtschaftlichen Bereichen die Einkommenssituation durch einen weiteren Anstieg der Produktionskosten wie Treibstoff und Düngemittel weiter verschlechtert hat, beruhen die Hoffnungen vieler Landwirte darauf, doch wenigstens eine gute und beschwerdefreie Ernteeinfahren zu können. Vielen Verbrauchern ist die Situation der Bauern gänzlich unbekannt. Hat man doch mit günstigeren Lebensmitteln doch in den letzten Jahren die Inflation bekämpfen können. Dass dies hauptsächlich auf dem Rücken der Landwirte geschehen ist, bleibt vielfach unbeachtet.

„Wir wollen uns Gedanken darüber machen, wie Wertschätzung und Miteinander in einer globalisierten Welt aussehen kann“, sagt der evangelische Pfarrer Oliver Schüle. Wie Ruhe und Arbeit in einem verträglichen Verhältnis miteinander stehen könnten und der Dialog von moderner Landwirtschaft und Artenschutz in Einklang kommen könnte.

„Im Gottesdienst sollen die momentanen Probleme angesprochen werden, aber auch der Hoffnung Raum gegeben werden, dass Gott auch in diesen Tagen bei uns ist, uns nicht vergessen hat. Bei all unseren Problemen, die unseren Alltag bestimmen, seien es wirtschaftliche, persönliche oder auch gesundheitliche Sorgen“, sagt Werner Bopp, einer der beteiligten Landwirte.

Das Gebet um Schutz und Bewahrung für die Bauern bei der Ernte soll dabei genauso im Vordergrund stehen, wie die Fürbitte für Menschen, die vom Klimaveränderung und globalen Folgen immer wieder besonders in Mitleidenschaft gezogen wurden. Die Kollekte geht an den landwirtschaftlichen Dienst „Familie und Betrieb“ aus Neckarelz.

In diesem Jahr ist der auch badische evangelische Landesbauernpfarrer Peter Schock im Billigheim zu Gast. Er wird die Predigt halten. Ebenso auch Steffen Fadin, der Regionalbeauftragte des Kirchlichen Dienstes auf dem Land (KDL) aus Neckarelz. Der Abendgottesdienst mit Christopher Mrosk und Pfr. Oliver Schüle findet am Samstag, 4. Juli 2026 um 20 Uhr in der evangelischen Kirche Sulzbach statt. Er wird vom Singkreis der evangelischen Kirchengemeinde unter Elisabeth Matter-Könninger mitgestaltet. Der Gottesdienst kann auch im Internet im Livestream über die Internetseite der Evangelischen Kirchengemeinde angeschaut werden. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich bei kühlen Getränken auf dem gegenüberliegenden Parkplatz noch etwas auszutauschen.